



Ich male mir die Welt, wie sie mir gefällt!

Ideen mit Kreide für Draussen

Strassenmalkreide ist eigentlich unbezahlbar – unbezahlbar wertvoll und vielseitig, auch wenn sie in Geld gemessen beinahe nichts kostet. Seht selbst und holt euch einige Anregungen. Die eine oder andere Aktivität eignet sich auch hervorragend für Kindergeburtstage. Dies macht nicht nur kleinen Kindern Spass, sondern auch grösseren und Erwachsenen. Lasst euch von unseren Spielideen inspirieren.

Wir wünschen euch ganz viel Spass!

Euer KIG-Team

stock.adobe.com_Richard-Jary



Eine eigene Stadt planen



Umrisse zeichnen



Tempelhüpfen



Box Out



Zielwerfen



Fussabdrücke raten



Auf der Linie gehen,
hüpfen, laufen



Gesichter malen



Fotoshooting



Eine eigene Stadt planen

Kinder sind wahre Stadtplanerinnen und Stadtplaner: Malt gemeinsam mit den Kindern mit Kreide einen Parcours auf die Strasse. Mit Stoppzeichen, Kreisverkehr, Zebra-Streifen und Parkplätzen. Dann dürfen sie mit Autos, dem Bobbycar, Dreirad oder Roller die neuen Strassen und Wege erobern.



Umrisse zeichnen

Die Kinder können sich in verschiedenen Positionen auf den Boden legen, ein anderes Kind bzw. eine Erwachsene oder ein Erwachsener zeichnet die Kontur nach. Schliesslich lässt sich der Umriss auch füllen und färben: Gesichter, Frisuren, Kleidung ... Man kann auch ein Thema vorgeben: Strand, formal (mit Bart, Hut, Krone usw.), Sommertag, Wintertag, Helden usw.



Tempelhüpfen

Zeichnet mit der Strassenkreide Felder von 1–10. Mit einem Stein wird der Reihe nach auf die Felder geworfen. Beim ersten Wurf auf die 1, beim zweiten auf die 2 usw. Dann wird auf einem Bein bis zum jeweiligen Kästchen gehüpft – und der Stein zurückgeholt.

Bei nebeneinander liegenden Feldern (z. B. 2 und 3, 5 und 6, 8 und 9) hüpft man mit beiden Füßen. Der Himmel ganz oben (Nummer 10) dient zum Ausruhen. Den Stein immer von ausserhalb in das nächste Feld werfen. Dafür hüpft der Spieler zu seinem Stein, nimmt ihn und springt die Felder zurück an den Anfang. Natürlich ohne die Linien zu berühren. Landet der Stein im falschen Feld, ist der oder die Nächste an der Reihe.



Box Out

Einfach genug für jüngere Kinder, aber auch herausfordernd für ältere, da es eine Strategie zu entwickeln gilt. Malt ein grosses Quadrat auf den Asphalt und unterteilt es in 10×10 Quadrate. Jedes dieser Teilquadrate sollte so gross sein, dass ein Kind darauf stehen kann. Jedes Kind bekommt ein Stück Kreide und beginnt in einer Ecke. Abwechselnd gehen die Kinder nun ein Quadrat weiter und streichen jenes Quadrat, von dem sie gerade kommen, aus. Durchgestrichene Quadrate dürfen nicht mehr betreten werden. Sitzt eine Spielerin oder ein Spieler fest und kann sich nicht mehr bewegen, scheidet sie oder er aus. Wer sich zuletzt noch bewegen kann, hat gewonnen. In der nächsten Runde könnte man statt einem X ein O verwenden und so das Rasterfeld noch einmal benutzen.



Zielwerfen

Malt einen grossen Kreis auf den Boden und unterteilt ihn in verschiedene Kreise (eventuell mit Punktzahl). Einige Meter vom Ziel entfernt eine Linie ziehen – von dort müssen nun die Kinder mit kleinen Steinen zielwerfen. Wer die höchste Punktzahl nach drei Runden erreicht, hat gewonnen – Kopfrechnen inklusive.



Fussabdrücke raten

Gemeinsam verschiedene Tiere und deren Fussabdrücke erforschen: Mit Strassenmalkreide werden Spuren gezeichnet und von den Kindern nachgeahmt. Da stampfen plötzlich Elefanten über die Strasse, Enten watscheln, Katzen schleichen, Pferde galoppieren und Nashörner trampeln.



Auf der Linie gehen, hüpfen, laufen

Ein Kind malt eine durchgehende Linie auf den Asphalt – möglichst kompliziert mit Kringeln und Schlaufen. Die anderen Kinder müssen dieser Linie folgen – gehend, hüpfend, laufend... Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.



Gesichter malen

Viele ovale oder runde Formen auf den Boden zeichnen und sie von den Kindern in Köpfe verwandeln lassen, indem sie Augen, Nasen, Haare, Mund, Ohren, Hüte usw. zeichnen. Dies ist auch eine gute Möglichkeit, um Gefühle zu thematisieren.



Fotoshooting

Verschiedene Accessoires auf den Boden malen: Kronen, grosse Ohren, unmögliche Frisuren, einen Regenbogen, Luftballons usw. Das Kind legt sich dann so auf den Asphalt, als hätte es die Krone auf dem Kopf, würde durchs All fliegen oder unter dem Regenbogen liegen und wird fürs Fotoalbum festgehalten.